

Projektbeteiligte

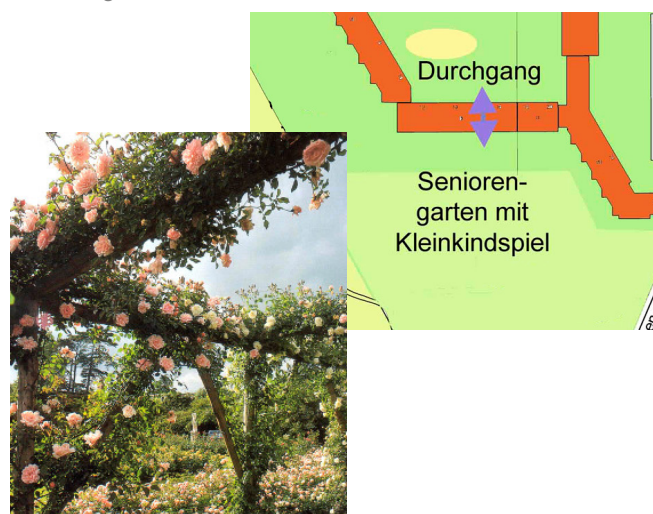
Projektsteuerung/Auftraggeber
 HANSA Baugenossenschaft e. G., M/SL

Projektkoordination/Auftragnehmer
 Planungsbüro

Eigentümer
 HANSA Baugenossenschaft e. G.

Projektträger/-gruppe
 HANSA Baugenossenschaft e. G.

Seniorengarten



Finanzierung

Gesamtkosten 325.000 Euro

Öffentliche Mittel
 Bezirk (Aktive Stadtteilentwicklung) 150.000 Euro

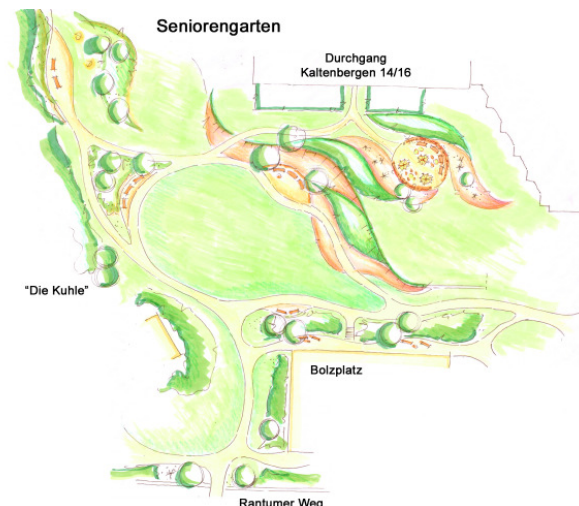
Private Mittel
 HANSA 175.000 Euro

Zeitschiene

Projektbeginn 2009

Projektende 2010

Konzeptskizze – Seniorengarten



Erläuterung

Die Grünanlagen südwestlich der Gebäude Kaltenbergen 12-20 werden von den Bewohnern als unsicher und verwahrlost wahrgenommen. Geplant ist hier ein Garten speziell für Senioren, mit ansprechender Bepflanzung, mit Rosenspalieren, Bänken und Pergolen. Es soll ein offener, farbenfroher und angenehmer Aufenthaltsort entstehen. Der Garten mit Süd-West-Ausrichtung steht in direktem Bezug zu den Terrassen und Balkonen der angrenzenden Häuser. Dies sorgt für nachbarschaftlichen Kontakt und gleichzeitig für die notwendige soziale Kontrolle. Positive Effekte sind durch die Öffnung des Hausdurchgangs zwischen Nr. 14 und 16, sowie durch eine Nutzung durch die Seniorengruppen aus dem nahe gelegenen Nachbarschaftstreff Waschhaus zu erwarten. Zur Komplettierung ist eine Spielmöglichkeit für „Enkelkinder“ vorgesehen. Beetpatenschaften sind ebenfalls denkbar.

Ziele/Zielgruppe

Ein deutliches Fazit kam aus der Beteiligung: Senioren nehmen die Freiflächen im Quartier nicht wahr und nutzen sie auch nicht. Freiflächen werden als Angsträume erlebt. „Erholung im Grünen“ findet außerhalb des Quartiers statt. Daraus und aus den Forderungen der Senioren ergibt sich ein dringender Handlungsbedarf. Der konkret für die Generation 60+ geplante Ort kann zum ersten Anlaufpunkt bei der „Rückeroberung“ der Grünflächen werden.

Stand

Konzeptentwurf nach Bewohnerbeteiligung

Bildnachweis (Plan): ZUMHOLZ Landschaftsarchitektur, 2008.

Bildnachweis (Bild): Hobhouse: Die Kunst der Gartengestaltung, 1989.

Bildnachweis (Skizze): ZUMHOLZ Landschaftsarchitektur, 2008.